

Berufsbezogenes Kompetenzprofil



Kompetenzprofil von:

Stefan Locher
11. Januar 2012

Die Inhalte dieses Gutachtens gelten als streng vertraulich. Jeglicher Missbrauch kann strafrechtlich verfolgt werden. Dabei gelten sämtliche datenschutzrechtlichen Grundsätze des Persönlichkeitsschutzes. Sollten Sie unrechtmässig in den Besitz dieses Dokumentes gekommen sein, bitten wir Sie, dieses unverzüglich zu vernichten.



i-fit wissenschaftlich fundiert

Nantys garantiert die wissenschaftliche Gültigkeit des i-fit Kompetenzprofils. Das exklusiv für JobScout24 entwickelte Online Assessment basiert auf langjährigen Beobachtungen und anerkannten, wissenschaftlichen Methoden.

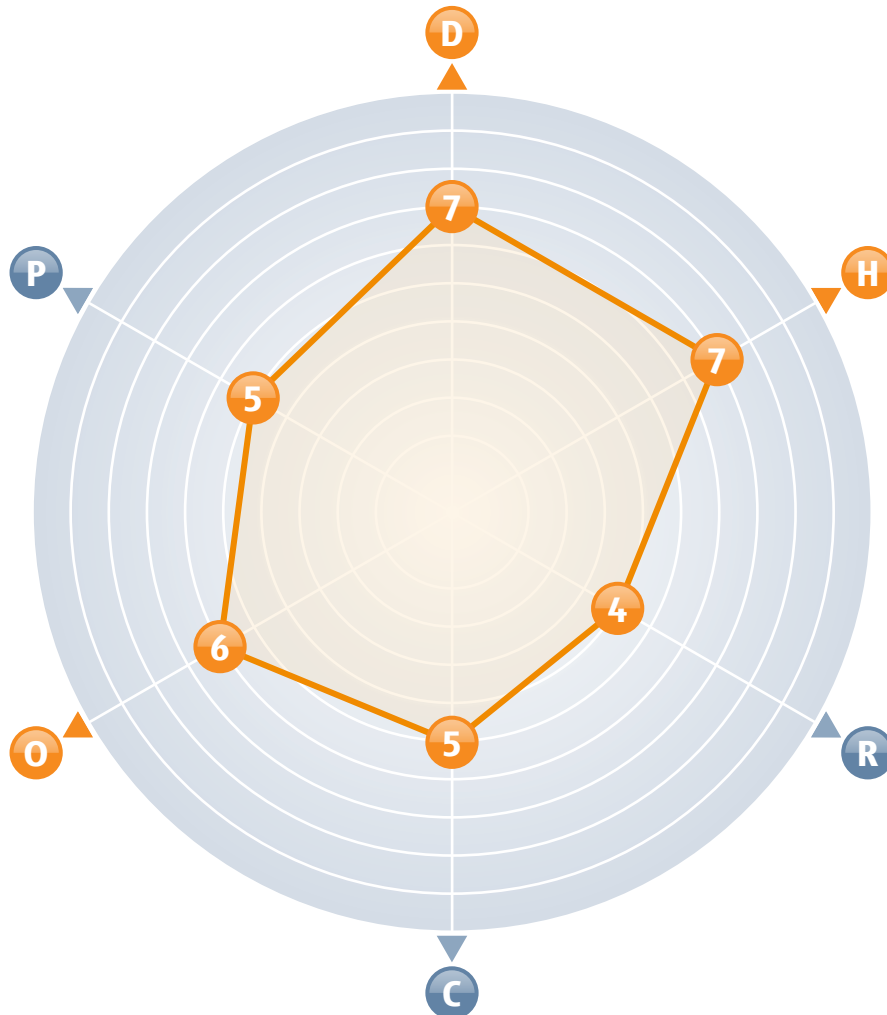
1 Berufsbezogenes Interessenprofil

Ihr persönlicher Interessen-Code: **H D O**

Machen (The Doers)
Praktisch, realistisch,
natürlich, zielstrebig

Überzeugen (The Persuaders)
Anführend, ehrgeizig,
mutig, abenteuerlustig

Helfen (The Helpers)
Hilfsbereit, kooperativ,
sozial, geduldig



Organisieren (The Organizers)
Planend, exakt,
angepasst, methodisch

Forschen (The Researchers)
Analytisch, gründlich,
rational, neugierig

Erschaffen (The Creators)
Fantasievoll, emotional,
expressiv, originell

2 Interpretation der Interessen

Machen (D - The Doers)*

7

Sie schätzen Tätigkeiten, die körperliche Kraft oder manuelles Geschick erfordern. Ihnen ist es im Beruf wichtig, dass Sie konkrete und sichtbare Produkte herstellen. Dabei fällt es Ihnen meist leicht, Maschinen und Geräte zu bedienen und mit unterschiedlichen Werkzeugen umzugehen. Dabei übernehmen Sie auch gewisse körperlich anstrengenden Tätigkeiten nicht ungern. In Ihrer Tätigkeit kann es durchaus auch darum gehen, im Freien mit Tieren oder Pflanzen zu arbeiten. Berufliche Aufgaben in mechanischen, (elektro-)technischen und landwirtschaftlichen Bereichen interessieren Sie grundsätzlich. Bei der Lösung von Problemen wählen Sie ein pragmatisches Vorgehen und verfolgen meist beharrlich Ihre Ziele. Dabei haben Sie einen konkreten Plan, wie Sie die Dinge anpacken möchten und orientieren sich an Fakten. Sie treten häufig natürlich auf, legen allerdings nicht immer einen besonderen Wert darauf, immer auf die Gefühle anderer Menschen Rücksicht nehmen zu müssen. Sie setzen Ihre Vorhaben gerne rasch in die Tat um und möchten nicht immer alles erst ausführlich ausdiskutieren. Andere beschreiben Sie meist als eher realistisch, angepasst und zielstrebig.

Helfen (H - The Helpers)*

7

Sie schätzen berufliche Tätigkeiten, bei denen ein reger Austausch mit einer Vielzahl an Menschen möglich ist. Damit interessieren Sie sich z.B. für Unterrichts-, Lehr- oder Ausbildungstätigkeiten. Sie möchten sich in Ihrem Beruf um andere kümmern, diese pflegen oder anderweitig unterstützen. Anderen zu helfen erachten Sie als eine wichtige Aufgabe. Sie arbeiten gerne mit anderen zusammen und gehen rücksichtsvoll mit Ihren Mitmenschen um. Ihnen können Arbeitsgebiete durchaus liegen, in denen Sie andere in medizinischer oder sozialer Hinsicht beraten und betreuen können. Bei der Lösung von Problemen kommt Ihre soziale Ader zum Ausdruck, wobei Sie darauf achten, auch die zwischenmenschliche Perspektive zu berücksichtigen. Sie bevorzugen ein berufliches Tätigkeitsfeld, in dem ein hilfsbereiter, rücksichtsvoller und grosszügiger Umgang gepflegt wird. Wenn sich Schwierigkeiten ergeben, legen Sie Wert darauf, die Bedürfnisse und Interessen der beteiligten Personen zu berücksichtigen. Sie neigen eher dazu, anderen Menschen zu vertrauen und diesen mit Freundlichkeit und Sympathie zu begegnen. Andere Menschen nehmen Sie meistens als empfindsame, entgegenkommende und gefällige Person wahr.

* Werte in Stanine (siehe Erklärung Seite 12)

2 Interpretation der Interessen

Forschen (R - The Researchers)*

4

Sie interessieren sich in beruflicher Hinsicht nur am Rande für die Untersuchung von physikalischen, biologischen oder gesellschaftlichen Zusammenhängen. Sie streben kaum danach, sich Forschungs- und Beobachtungsmethoden anzueignen, um solche Fragestellungen zu bearbeiten. Keinen besonderen Spass bereitet Ihnen zudem der Umgang mit mathematischen und naturwissenschaftlichen Sachverhalten. Ihnen geht es im Beruf nicht primär darum, sich intellektuell besonders herausfordernden Aufgaben zu widmen. Sie erachten die wissenschaftliche Forschung als wenig spannendes Thema, das Sie kaum reizt. Sie gehören eigentlich nicht zu denjenigen Menschen, die sich ständig darüber Gedanken machen, wie sie schwierige Probleme lösen könnten. Neugierig machen Sie einige Themen, die Sie als spannend und konkret nachvollziehbar einschätzen. Auch wenn Ihnen nicht alles immer entspricht, gelten Sie weniger als „kritischer“ Geist, der/die ständig alle Erkenntnisse hinterfragt. Sie orientieren sich am Konkreten und Machbaren und vermitteln Ihre Ideen in verständlicher Art und Weise. Andere Menschen können Sie als eher gutgläubig, konkret denkend und pragmatisch beschreiben.

Erschaffen (C - The Creators)*

5

Sie schätzen ein berufliches Umfeld, in dem von Zeit zu Zeit ein offener und etwas weniger strukturierter Umgang mit auch kreativen Inhalten möglich ist. Bis zu einem gewissen Grad könnten Sie sich vorstellen, nebst anderen Dingen auch innovative Produkte zu erschaffen oder sich im Rahmen einer künstlerischen Aktivität selbst darzustellen. Zum Teil kann Ihnen eine Tätigkeit in der bildenden Kunst, der Schauspielerei und der Musik zusagen. Eine berufliche Aktivität als Autor/in, Dichter/in oder Journalist/in könnte Ihnen damit zumindest teilweise zusagen. Sie verfügen über einen gewissen Sinn für die Ästhetik (die wahrnehmbare Schönheit) und können sich für die geschmackvolle Gestaltung unterschiedlicher Dinge des Lebens empfänglich zeigen. Bei der Lösung von Problemen gehen Sie nicht nur spontan vor, sondern prüfen auch verfügbare Informationen und Daten. Sie schätzen ein Berufsumfeld, in dem gleichermaßen auf originelle Ideen eingegangen wird, als auch solide Entscheidungsgrundlagen berücksichtigt werden. In Ihrem Berufsfeld entwickeln Sie ein gutes Vorstellungsvermögen und schätzen es manchmal, in Gedanken unterschiedliche Ideen zu prüfen. Bei der Beurteilung unterschiedlicher Sachverhalte verlassen Sie sich nicht nur auf Ihr Bauchgefühl, sondern orientieren sich auch an bewährten Erkenntnissen. Andere Menschen beschreiben Sie als anpassungsfähig, aufgeschlossen und eher originell.

* Werte in Stanine (siehe Erklärung Seite 12)

2 Interpretation der Interessen

Organisieren (O - The Organizers)*

6

Sie verfügen über ein gutes Verständnis und Gespür für Zahlen und den Umgang mit Daten und Dokumenten. Sie interessieren sich deshalb für konventionelle Berufe, in denen Sie Ihr Flair für Zahlen und Ihre Begabungen in organisatorischen und administrativen Belangen einbringen können. Wirtschaftliche Erfolge und finanzielle Dinge empfinden Sie als wichtig. Darüber hinaus schätzen Sie traditionelle Werte und Tugenden. Ihr Leben ist mehrheitlich durch die Arbeit geprägt. Das birgt die Gefahr, dass Sie Ihr Privatleben zugunsten der Arbeit manchmal vernachlässigen. Gehorsam und Fleiss gehören zu Ihren Stärken. In zwischenmenschlichen Interaktionen bevorzugen Sie in Menschen, welche Ihre Ansichten und Gesinnung teilen. Bei der Problemlösung gehen Sie in erster Linie nach Ihnen bekannten und eingeübten Methoden vor und suchen nach praktischen Lösungen. Sie ziehen eine ordentliche Planung Ihrer Aktivitäten vor, bevor Sie diese anpacken. Dies kann dann problematisch werden, wenn Sie aufgrund von Zeitdruck nicht viel Zeit für ausgiebige Planung aufwenden können. Begegnen Sie Situationen oder Problemen die mehrdeutig oder unklar sind, haben Sie manchmal Mühe, diese anzugehen und zu lösen. Andere Personen beschreiben Sie als gewissenhaft, angepasst und konsequent.

Überzeugen (P - The Persuaders)*

5

Von Zeit zu Zeit könnten Sie sich in ihrer beruflichen Tätigkeit vorstellen, andere zu beeinflussen, zu führen und anzuleiten. Sie legen zwar Wert auf Ihren Berufserfolg, aber für Sie gibt es auch andere wichtige Dinge im Leben. Sie wollen berufliche Ziele erreichen, gelten aber nicht als besonders ehrgeizige Person, denn Sie streben nicht nur danach, möglichst viel Verantwortung zu übernehmen. Manchmal kann es Ihnen Spass machen, andere von Ihren Ideen zu überzeugen. Bei Widerständen setzen sie allerdings nicht alles daran, Recht zu bekommen. Bis zu einem gewissen Grad ist Ihnen Ihr äusseres Erscheinungsbild wichtig. In Arbeitsfeldern, die Sie gut kennen, können Sie auch selbstsicher auftreten. Sie bevorzugen ein Berufsumfeld, indem sowohl unternehmerische als auch zwischenmenschliche Aspekte im Vordergrund stehen. Sie sind nur zum Teil darauf aus, die Tätigkeit anderer Personen zu kontrollieren und zu steuern. Bei der Lösung von Problemen berücksichtigen Sie sowohl beziehungsbezogene als auch unternehmerische Aspekte. Dabei setzen Sie sich für Ihre Vorstellungen ein, lassen sich aber auch von anderen überzeugen. Ihre berufliche Position kann, muss aber nicht um jeden Preis mit einem gewissen sozialen Status verbunden sein. Manchmal trauen sie sich zu, Produkte und Dienstleistungen zu „verkaufen“, in anderen Situationen überlassen Sie das lieber anderen. Ihr berufliches Ansehen ist Ihnen nur zum Teil wichtig. Sie interessieren sich für manche wirtschaftlichen, sozialen und politischen Themen. Von anderen werden Sie manchmal als eher selbstsicher, tatkräftig und engagiert beschrieben.

* Werte in Stanine (siehe Erklärung Seite 12)

3 Passende Jobs

Aufgrund den in den Interessen erreichten Resultaten empfehlen wir Ihnen die folgenden Berufe. Es handelt sich dabei um typische Berufe für Personen mit Ihren Ausprägungen.

Liste eher passender Berufe

Basisberufe*

- Medizinische/r Masseur/in
- Assistent/in Gesundheit und Soziales
- Audioagoge/-agogin
- Badangestellte/r
- Badmeister/in mit eidg. Fachausweis
- Behindertensportleiter/in
- Dentalassistent/in
- Dentalhygieniker/in
- Fachmann/-frau Hauswirtschaft
- Hundetrainer/in / Hundezüchterin

Berufe mit höherem Abschluss*

- Blindenführhundeausbilder/in

Liste eher unpassender Berufe

Basisberufe*

Berufe mit höherem Abschluss*

- Lektor/in
- Wissenschaftliche/r Journalist/in
- Landschaftsarchitekt/in

* Vom Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) anerkannte Berufe

4 Profilblatt Persönlichkeit

Selbstkompetenzen

Messbereich *		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Pflichtbewusstsein	<i>Flexibel, unkompliziert, unsorgfältig</i>	○	○	○	○	○	6	○	○	○	<i>Gewissenhaft, zuverlässig, pedantisch</i>
Emotionale Balance	<i>Gefühlvoll, empfindsam, verletzlich</i>	○	○	○	○	○	6	○	○	○	<i>Rational, beherrscht, distanziert</i>
Selbstvertrauen	<i>Selbstkritisch, bescheiden, unsicher</i>	○	○	○	○	5	○	○	○	○	<i>Selbstsicher, unabhängig, hochmütig</i>

Sozialkompetenzen

Messbereich *		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Teamverhalten	<i>Selbstständig, eigenverantwortlich, isoliert</i>	○	○	○	○	○	6	○	○	○	<i>Kooperativ, teamfähig, unselbstständig</i>
Kontaktverhalten	<i>Unaufdringlich, diskret, reserviert</i>	○	○	○	○	5	○	○	○	○	<i>Aufgeschlossen, kontaktfreudig, geschwätzig</i>
Harmoniebedürfnis	<i>Konfliktfähig, aufrichtig, streitlustig</i>	○	○	○	○	○	6	○	○	○	<i>Respektvoll, freundschaftlich, unterwürfig</i>
Einfühlungsvermögen	<i>Sachlich, nüchtern, aufgabenbezogen</i>	○	○	○	○	○	○	7	○	○	<i>Mitfühlend, empathisch, menschenbezogen</i>

Führungskompetenzen

Messbereich *		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Durchsetzungsfähigkeit	<i>Kompromissbereit, einsichtig, zögerlich</i>	○	○	○	○	5	○	○	○	○	<i>Durchsetzungsstark, überzeugend, autoritär</i>
Führungsmotivation	<i>Fachorientiert, fügsam, nachgiebig</i>	○	○	○	○	5	○	○	○	○	<i>Anführend, bestimmend, dominant</i>

* SW = Standard-Wert (Standard of Nine)

5 Persönlichkeit: Selbstkompetenzen

Pflichtbewusstsein*

6

Sie sind pflichtbewusst, zuverlässig und halten sich an Fristen und Vorgaben. Aufgaben, die Ihnen anvertraut werden, erledigen Sie sorgfältig nach bestem Wissen und Gewissen. Sie anerkennen Autoritäten und verfügen über ein eher traditionelles Wertesystem. Sie handeln meist im Rahmen vorgegebener Bestimmungen und orientieren sich an bewährten Arbeitsmethoden. Von anderen werden Sie als verlässlich, pflichtbewusst und rechtschaffen beschrieben. Zeitweise können Sie aber auch einen rigiden und überkorrekten Eindruck vermitteln. Schwerer tun Sie sich in einem wenig strukturierten und regelten Arbeitsumfeld. Dies gilt auch dann, wenn in der Tätigkeit ein hohes Mass an Flexibilität und Spontaneität gefordert werden. Ihre Stärken spielen Sie allerdings dann am besten aus, wenn die Aufgabe klar abgesteckt ist und sich andere auf Sie verlassen müssen. Auch wenn es darum geht, Verantwortung zu übernehmen, sind Sie ein „sicherer Wert“. Achten Sie in gewissen Situationen auch darauf, Bewährtes zu hinterfragen und neue Wege in der Lösung eines Problems zu gehen. Seien Sie verstärkt bereit, Ihre eigenen Wertevorstellungen zu hinterfragen, wenn Sie mit Menschen zusammenarbeiten, die z.B. aus anderen Kulturkreisen stammen. Dabei geht es nicht darum, Ihre solide Moral in den Hintergrund zu rücken, sondern offen zu bleiben für andere Ansätze und Arbeitsmethoden.

Emotionale Balance*

6

Sie haben sich auch in angespannten Arbeitsphasen gut unter Kontrolle. Nur sehr selten kommt es vor, dass Sie die „Nerven verlieren“ oder grosse Stimmungsschwankungen erleben. Andere beschreiben Sie meist als ausgewogene und gelassene Person. Misserfolge und Rückschläge sind Ihnen zwar nicht egal, beunruhigen Sie aber nur wenig. Sie lassen sich in Ihrem Arbeitsverhalten kaum von einem schlechten Arbeitsklima oder Spannungen beeinflussen. Sie sind kein besonders emotionaler Mensch, sondern legen mehr Wert auf Fakten und konkrete Sachverhalte. Auch in einem von Stress und Druck geprägten Arbeitsumfeld dürften Sie sich bewähren. Sie sind geistig widerstandsfähig und dürften auch in einer Tätigkeit erfolgreich sein, in der Sie starken Emotionen ausgesetzt sind. In Arbeitsgebieten, in denen es notwendig sein kann, „Gefühle“ zu zeigen, kann Ihre ausgewogene und gelassene Art auch distanziert und unbeteiligt wirken. Arbeiten Sie weiter daran, Dinge eher sachlich-nüchtern zu analysieren, um Entscheidungen mit „kühlem Kopf“ fällen zu können. In hektischen Zeiten können Sie für andere ein ruhender Pol sein, der entspannend wirken kann. Denken Sie allerdings auch daran, zeitweise Emotionen zu streuen, wenn andere überzeugt oder motiviert werden sollen. Wenn Sie auch von Ihren eigenen Gefühlen sprechen, werden Sie für andere nahbar und können so im Austausch Sympathiepunkte sammeln.

* Werte in Stanine (siehe Erklärung Seite 12)

5 Persönlichkeit: Selbstkompetenzen

Selbstvertrauen*

5

Meist fühlen Sie sich in der Gesellschaft anderer Menschen wohl und verstehen es, selbstbewusst aufzutreten. Wenn es die Situation erfordert, können Sie sich ins Zentrum der Aufmerksamkeit rücken, ohne einen besonders nervösen oder unsicheren Eindruck zu hinterlassen. Sie können mit konstruktiv formulierter Kritik umgehen, diese sachlich verarbeiten und daraus notwendige Schlussfolgerungen ziehen. Schwerer können Sie sich allerdings mit der Verarbeitung unsachgemässer oder persönlicher Kritiken tun. In Situationen, in denen Sie beurteilt oder bewertet werden, treten Sie meist ruhig auf und sind in der Lage, Kritik wegzustecken. Da Sie insgesamt doch zu den eher selbstkritischeren Menschen zählen, können Ihnen Tätigkeiten, bei denen Sie häufig und intensiv der auch persönlichen Kritik ausgesetzt sind, auf Dauer weniger gut liegen. Wenn Sie in Ihrer beruflichen Tätigkeit sehr oft negative Rückmeldungen bewältigen müssen, dann empfehlen wir Ihnen, sich eine „dickere Haut“ zuzulegen, indem Sie z.B. konstruktive Feedbacks aufnehmen, dafür als persönlich empfundene Kritiken weniger stark in Betracht ziehen. Vertrauen Sie verstärkt Ihren Leistungsmöglichkeiten und lernen Sie besser mit möglichen Defiziten umzugehen.

* Werte in Stanine (siehe Erklärung Seite 12)

6 Persönlichkeit: Sozialkompetenzen

Teamverhalten*

6

Ihnen ist es im Beruf sehr wichtig, Ziele gemeinsam mit anderen anstreben zu können. Sie schätzen einen regen Austausch mit anderen Menschen, wenn Probleme gelöst werden sollen. In der Teamarbeit setzen Sie sich regelmässig dafür ein, dass die Meinungen aller Teammitglieder berücksichtigt werden. In diesem Zusammenhang ist es Ihnen ein wichtiges Anliegen, die Bedürfnisse und Interessen aller Beteiligten zu erfassen und zu bedenken. Bei Konflikten oder Gruppenentscheidungen ist es Ihnen besonders wichtig, auf die Perspektive aller Parteien einzugehen. Sie streben in erster Linie nicht nach persönlichem Erfolg. Für Sie steht der Erfolg der Arbeitsgruppe an erster Stelle. Dafür werden Sie von Teammitgliedern geschätzt und anerkannt. Am besten aufgehoben fühlen Sie sich in einem Arbeitsgebiet, in dem der Gruppenarbeit eine grosse Bedeutung beigemessen wird. Wichtig ist Ihnen auch ein Tätigkeitsfeld, in dem ein reger Austausch mit anderen Menschen gepflegt wird. Sie tragen massgeblich zum Zusammenhalt der Arbeitsgruppe bei und spielen Ihre Stärken in der Zusammenarbeit mit anderen am besten aus. Unangenehm dürfte Ihnen ein berufliches Umfeld vorkommen, das eine hohe Selbständigkeit und viel Wettbewerb voraussetzt. Engagieren Sie sich weiter dafür, den Zusammenhalt des Teams zu fördern. Haben Sie aber auch den Mut, in bestimmten Situationen Entscheidungen auch unabhängig vom Beitrag anderer Menschen zu fällen. In gewissen Situationen werden Sie die „Lorbeeren“ für Ihren Einsatz nur ernten, wenn Sie sich dem Wettbewerb stellen. Arbeiten Sie vermehrt auch daran, unabhängiger von anderen zu werden, um an Selbständigkeit zu gewinnen.

Kontaktverhalten*

5

In bestimmten Situationen lösen Sie den Kontakt zu Ihnen auch unbekanntem Menschen gerne aus. In anderen Zusammenhängen verhalten Sie sich allerdings auch zurückhaltender und brauchen eine „Anwärmphase“. In Ihrer beruflichen Tätigkeit schätzen Sie einen regelmässigen Austausch mit unterschiedlichen Menschen. Sie können aber auch unabhängig von anderen arbeiten. Am Arbeitsplatz pflegen Sie engere Beziehungen zu Personen, die Ihnen nahe stehen. Sie haben nicht das ständige Bedürfnis im Rampenlicht zu stehen. Grundsätzlich stört es Sie allerdings nicht, wenn Sie sich zeitweise im Zentrum der Aufmerksamkeit wiederfinden. Ihre Aufgeschlossenheit gegenüber Menschen erlaubt es Ihnen, in unterschiedlichen Arbeitsumfeldern erfolgreich zu sein. Sie schätzen nämlich berufliche Aufgaben, in denen ein reger Kontakt mit einer Vielzahl an Personen erwartet wird. Wichtig ist Ihnen dabei allerdings auch, dass Sie sich manchmal zurückziehen können und Ihre Ruhe haben. Sie nutzen bis zu einem gewissen Grad berufliche Beziehungsnetzwerke, um Ihren Vorhaben zum Durchbruch zu verhelfen. Gleichzeitig könnte es zu Ihrem Vorteil sein, diese Netzwerke noch stärker zu entwickeln und zu pflegen. In bestimmten Situationen können Sie zögern, sich in den Vordergrund zu rücken. Denken Sie daran, dass es auch wichtig ist, andere auf Sie aufmerksam zu machen, um beruflich weiterzukommen.

* Werte in Stanine (siehe Erklärung Seite 12)

6 Persönlichkeit: Sozialkompetenzen

Harmoniebedürfnis*

6

Sie gelten als rücksichtsvolle Person, welche die Bedürfnisse und Interessen anderer Menschen berücksichtigt. Sie kritisieren andere nur offen, wenn dies unvermeidbar scheint. Bei Konflikten versuchen Sie, Kompromisse zu finden und ausgleichend zu wirken. Ihre Meinung vertreten Sie, solange Sie damit keinen Streit verursachen. Andere erleben Sie als anständige und geduldige Person, die sich selten offen ärgert. Anderen stehen Sie mit Wohlwollen gegenüber und vertrauen diesen. Bei Auseinandersetzungen vermeiden Sie es, andere zu provozieren oder diese offen anzugreifen. In Konfliktsituationen können Sie eine moderierende Rolle einnehmen. Durch Ihre zuvorkommende Art gelten Sie als angenehmes und respektvolles Mitglied der Arbeitsgruppe. Schwerer können Sie sich allerdings mit Situationen tun, in denen von Ihnen erwartet wird, dass Sie ohne zu zögern kritische Rückmeldungen abgeben. Kompromisse zur Erhaltung einer „friedvollen“ Atmosphäre können Nachteile mit sich bringen, die Sie nicht unterschätzen sollten. Trauen Sie sich deshalb vermehrt, auch unbeliebte Entscheidungen zu fällen und unangenehme Dinge offen anzusprechen. In gewissen Situationen kann es nämlich notwendig sein, klar Stellung zu beziehen, auch wenn Sie damit anderen vor den Kopf stossen müssen. Wenn Sie Ihren Standpunkt nicht klar vertreten, laufen Sie zudem Gefahr, übergangen zu werden.

Einfühlungsvermögen*

7

Sie erleben sich in ausgeprägten Masse als Person, die bei anderen Stimmungen und Bedürfnisse frühzeitig wahrnimmt. Dies auch wenn andere eher verschlossen sind und Ihre Anliegen und Absichten nicht offen äussern. Sie erkennen rasch auch unausgesprochene Botschaften und gelten bei anderen als besonders feinfühler Mensch. Ihr gutes Gespür für unterschwellige Signale erlaubt es Ihnen zudem, in Konfliktsituationen rasch den Knackpunkt der Spannungen zu erfassen. Fast schon „reflexartig“ versuchen Sie in schwierigen Situationen die Perspektive Ihrer Gegenüber einzunehmen, um tragbare Lösungen zu entwickeln. Ihr ausgeprägtes Einfühlungsvermögen dürfte es Ihnen erlauben, in Arbeitsgebieten erfolgreich zu sein, in denen Sie häufig mit zwischenmenschlichen Konflikten umgehen müssen. Ihre „empathischen“ Stärken können Sie z.B. in schwierigen Führungssituationen, Verhandlungen oder im Umgang mit unangenehmen Kunden gut ausspielen. Schwerer könnten Sie sich allerdings in einer Aktivität tun, in der sachlogische Überlegungen im Vordergrund stehen. Nutzen Sie Ihr gutes Gespür für Menschen, um Einfluss zu nehmen und andere in der Zielerreichung angemessen zu unterstützen. Achten Sie aber auch darauf, nicht allzu spontan Rückschlüsse über die Absichten anderer Personen zu ziehen. Nutzen Sie deswegen auch Techniken, um Ihre Beobachtungsgabe zu schärfen und Ihr starkes Einfühlungsvermögen weiter zu entwickeln. Verlieren Sie dabei Sachzwänge nicht aus den Augen, die zur Realisierung gesteckter Ziele ebenfalls berücksichtigt werden müssen.

* Werte in Stanine (siehe Erklärung Seite 12)

7 Persönlichkeit: Führungskompetenzen

Durchsetzungsfähigkeit*

5

Meist gelingt es Ihnen, Ihre Ideen auch bei Widerständen durchzusetzen. Sie beharren dabei nicht stur auf Ihre Meinung, sondern sind offen für Argumente, die andere einbringen. Auch bei weniger wichtigen Themen setzen Sie sich dafür ein, Ihre Vorschläge einzubringen und wenn nötig zu „verteidigen“. Sie legen also Wert darauf, dass Ihre Vorstellungen berücksichtigt werden und äussern diese auch offen. Wenn sich allerdings starke Konflikte und Auseinandersetzungen anbahnen, können Sie sich auch eher nachgiebig und kompromissbereit verhalten. Bei Widerständen liefern Sie in einem ersten Schritt Argumente für Ihre Sicht der Dinge, können sich dann aber auch konsequent durchsetzen. Ihre Durchsetzungsbereitschaft erlaubt es Ihnen, sich in Führungs- und Verhandlungssituationen zu behaupten. Dies ohne engstirnig nur die eigene Perspektive zu berücksichtigen, sondern indem Sie auch andere Sichtweisen zulassen. In einem Arbeitsumfeld, in dem es darum geht, andere zu überzeugen und „abzuholen“, dürften Sie sich deshalb gut bewähren. Bei Themen, die Ihnen besonders am Herzen liegen, können Sie allerdings auch einen wenig zugänglichen und einfühlsamen Eindruck erwecken. Achten Sie im Umgang mit wenig durchsetzungsstarken Personen verstärkt darauf, auch ihre Meinungen einzuholen und zu berücksichtigen. Dies trägt massgeblich zum Zusammenhalt der Arbeitsgruppe bei. Nutzen Sie Ihre Durchsetzungsstärke weiterhin, um wichtigen Anliegen zum Durchbruch zu verhelfen. Bleiben Sie dennoch zugänglich für Argumente, die Ihrer Position entgegengesetzt sein können. Dies um Ihre Entscheidungen breiter abzustützen und anderen das Gefühl zu vermitteln, einen Beitrag am Beschluss leisten zu können.

Führungsmotivation*

5

Sie legen in Ihrer beruflichen Tätigkeit gleichermassen Wert darauf, gewisse Führungsaufgaben zu übernehmen als auch eine fachliche Verantwortung zu tragen. Sie können Mitarbeitenden Anweisungen erteilen und sie in fachlicher Hinsicht unterstützen. Sie sind bestrebt, andere zu Erreichung definierter Ziele zu motivieren. Sie übernehmen gerne eine Vorbildfunktion und erwarten von einer Führungskraft, dass sie auch über fachliche Kompetenzen verfügt. Bei der Besetzung einer Führungsposition sind Sie sich der Tatsache bewusst, dass auch unangenehme Aufgaben, wie etwa harte Personalentscheidungen, auf Sie zukommen (werden). Sie dürften dann erfolgreich eine Führungsrolle einnehmen können, wenn in der Position sowohl fachliche wie auch führungsbezogene Fähigkeiten erwartet werden. Eine gute Plattform dazu könnten etwa Projektleitungsfunktionen bieten, bei denen sowohl Fach- wie auch Leadershipkompetenzen notwendig sind, um die gesetzten Ziele zu erreichen. Nimmt allerdings der Anteil an Führungsaufgaben zu, dann dürften Sie auch eine zunehmende Unzufriedenheit mit Ihrer Tätigkeit verspüren. Sie befinden sich an der Schwelle zwischen einem Experten- und einem Führungsprofil. Sie sollten sich deshalb Gedanken dazu machen, welchen Weg Sie künftig einschlagen möchten. Wenn Sie vermehrt Führungsaufgaben wahrnehmen möchten, dann empfehlen wir Ihnen die Aneignung von Führungswerkzeugen, um auch schwierige Führungssituationen überzeugend zu meistern.

* Werte in Stanine (siehe Erklärung Seite 12)

Was ist ein psychometrischer Persönlichkeitstest?

Bei einem psychometrischen Persönlichkeitstest wie dem i-fit beantwortet die Person Fragen über sich selber, sie beschreibt dabei also ihre eigene Wahrnehmung ihrer Eigenschaften und ihres Verhaltens. Diese Einschätzung wird dann verglichen mit den persönlichen Einschätzungen von anderen Personen (diese Vergleichsgruppe nennt man „Referenzstichprobe“). Es geht also um die Frage, wie Sie sich selbst erleben und wo Sie damit im Verhältnis zu einer Vielzahl an anderen Menschen stehen. In beruflicher Hinsicht gibt es dabei keine "gute" oder "schlechte" Persönlichkeit, sondern es muss stets geprüft werden, was in einem Job genau erwartet wird. Es können also je nach Stelle hohe, mittlere oder auch tiefe Ausprägungen gefragt sein. Die Resultate von Persönlichkeitsfragebögen wie dem i-fit sind nur dann aussagekräftig, wenn die Fragen offen und ehrlich beantwortet wurden. Die Inhalte der Textbausteine wurden nach wissenschaftlichen Kriterien ausgewählt und treffen auf die Mehrheit aller Personen mit den gleichen Ausprägungen zu. Es ist jedoch nicht auszuschliessen, dass gewisse Aspekte nicht vollumfänglich auf jede einzelne Person zutreffen.

Wie können die Resultate interpretiert werden?

Alle Ergebnisse werden in einer sogenannten Stanine-Skala ausgegeben. Diese erlaubt eine Einordnung Ihrer Ergebnisse im Vergleich zur Referenzstichprobe. Sie können damit also beurteilen, wie Sie im Verhältnis zu anderen abgeschnitten haben und daraus entsprechende Schlussfolgerungen ziehen.

Nachfolgende Tabelle zeigt Ihnen, wie die Stanine-Werte zu verstehen sind:

Stanine-Wert	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Personen mit einem tieferen Wert	2%	7%	16%	31%	50%	69%	84%	93%	98%

Haben Sie also einen Wert von „6“ erreicht, so bedeutet das, dass 69% der anderen Personen einen tieferen Wert erreicht haben als Sie.

Für die Interpretation der Messergebnisse dürfte sich neben den reinen Messwerten die Berücksichtigung des schriftlichen Gutachtens anbieten, welches Ihnen eine detailliertere Beschreibung Ihres Resultates erlaubt. Um eine komplette berufliche Eignung einer Person abschätzen zu können, empfiehlt sich jedoch eine breitere Beurteilung, als nur die Untersuchung der Persönlichkeit. Es reicht z.B. also nicht aus, nur zu "wollen", man muss es dann auch umsetzen "können". Deshalb ist es für eine Berufseignungsdiagnostik im Sinne der DIN-Norm 33430 angebracht, auch andere Eigenschaften (wie beispielsweise intellektuelle Leistungsvoraussetzungen, gemachte Erfahrungen, erlernte Techniken etc.) über eine Person zu sammeln, um angemessene diagnostische Schlüsse ziehen zu können.

Weiterführende Hilfestellungen

Wenn Sie weitere Informationen benötigen vermitteln wir Ihnen gerne die Arbeits- und Organisationspsychologen/innen unserer Partnerfirma Nantys AG. Kontaktieren Sie unseren Kundendienst unter 031 744 21 51 oder ifit@jobscout24.ch